

Comitat einen väterlichen Mahnruf und auch ihr eigener Feldhauptmann, Benjamin Drofi, wußte sie geschickt in diese Richtung zu lenken. Wie und wo er sie nur zusammenkriegen konnte, ließ er sie militärische Übungen machen und so lange schießen, bis ihr ohnehin geringer Schießbedarf verknallt war und sie nur noch die „einzinkige Heugabel“, nämlich das Bajonnet, in der Hand hatten. Nun ergaben sie sich und zogen ruhig nach Kaposvár zu furchtbarer Buße. Das statarium haufte ganz wahllos unter den Unglücklichen, eine Ausnahme gab es nur für den Edelmann, dessen Urtheil lautete: „Um einen



Eichenwald im Winter.

Magel höher!“ Der erwähnte Feldhauptmann selber, dessen Schicksal es doch gewesen, Anführer und zugleich Abwiegler zu sein, kam auf die Festung.

Dieses Volk nun sollte wild und unbändig sein? Nein! Es ist nicht schlechter als seine Brüder: wilder, aber auch tapferer, einfacher, aber auch aufrichtiger, zurückhaltender, aber auch treuer und troziger ist es wohl, aber es vergift leichter. Es ist nicht so hochwüchsig wie das jazygische und groß-humanische Volk, auch nicht so gedrungen und muskelstark wie der Kecskeméter Schlag, aber es hat Nerven wie Riemen und ist geschmeidig wie Gerten. Diese Race liefert die Krieger des Erzherzogs Albrecht, für das 44. Infanterie-Regiment. Bewegung und Gang sind bei ihr schöner und rascher,